

Wien, 24. Juni 1899
 III/1, Thongasse 11

Guchynafata Faria Gviefie!

Mit einer Bitte verbunden ist mir
 diese Zeilen von Sie zu schreiben.
 Eine Kindermittelkollagen, der Ringfoster
 Ferdinand Schirnböck
 ist von der geistigen Pflege Regierung
 beauftragt worden sein "Kunstwerk"
 wobei in Ringfoster zu schaffen. Zu diesem
 Zweck hat er sich jetzt nach Lissabon
 begeben und wird sich dort eine Zeit
 aufhalten. Kindere Faria Gviefie die
 großen Güte haben eine ausgezeichnete
 Zeile von Excellenz Honor Herr Bruder
 der österreichische Gesandte in Lissabon
 Graf Dübsky zu wissen, dass
 meine College Schirnböck sich ihm vor
 stellen könnte. Das Schirnböck eine
 ausgezeichnete Hauptsache nicht unmissbar
 ist, dafür kann ich versichern; in Liebe

als Sie auch mich nicht ganzwegs mit
dieser Bitte von Herrn Götze fordern zu
kann. Auch meine Festsetzung
weiss ich aber vom Jahr nachher nicht
ist, wenn man eine gewisse Verbindung
mit einem festgesetzten Übergang
ist.

Schreibbück selbst mit haben, das
er in Lissabon eingetroffen ist und
im Hotel nach Adresse: Grande Hotel Central
Praça Duque Terceira - Lisboa.

Falls Sie meine Bitte erfüllen,
haben Sie die große Güte verbunden von
meiner Adresse einen entsprechenden Posten
zu senden, damit ich von Schreibbück
empfangen - oder vielleicht direkt von
Sr. Excellenz durch Befehl.

Mein Freund Schreibbück war vor einigen
Jahren in derselben Mission in Buenos-Aires.
Es ist sehr angenehm für ihn als österreichischer
Botschafter jetzt nach Portugal
beziehen zu sein.

Wollte mich mit meiner Bitte ohne
weiter von Herrn Götze verbinden -



über das neue Gewand zur Zeit als
Horn oder porzellanene Form von Fleisch
geformt — und die Dimpfe sind Kornein
in diese Form Kornein.

Gottlieb befindet sich hier bestmöglichst
gewichtige Gewichte wohl bei Horn Kornein
in Mähren, bitte meine vorgeschriebene
Grundstücke für meine Gewichte nicht Kinsky
zulegen und zuweisen. Sankt Gilgen
wird die in diese Kornein nicht
zulegen — in sehr groß, das die Horn
von Kornein zur Oberseite des Kornein,
als die die Unglücksobolische Kornein.

Dies ist ein Kornein von mir Kornein.
Ferdinand von Saar ist mir in diese
Kornein zu einem Pastellbild Kornein;
in diese Kornein in diese Kornein
Postkarte Kornein zu Kornein als Pendant
zu Horn Kornein.

Kornein ist sehr, das Kornein hier so sehr
Kornein für die Publikation der
Kornein. In der „Nigsbirger Allgem.
Zeitung“ hat in der Kornein eine Kornein
Kornein über die Kornein.

Die „Gartenlaube“ will Kornein mit Kornein

Bestenfalls eine Vorkursvorlesung des Radierung
Kurses - ich habe natürlich Kopie von
Finanzierung dazu gegeben, als Artaria
mit der Fall befragt. In Berlin ist
ein Remarque direkt in der großen Kunst-
ausstellung österr. Vorkursvorlesung gegeben.

Herr von Saar wollte sich einen Radierung
Kurs bilden Kaufmann - ich habe das aber nicht
zugegeben, sondern ich einen Vorkurs
Kurs gegeben - ich glaube das wird mich in
Hessen sein - festgesetzte Preis für die
Zufriedenheit zu geben?

In dem 14 Tage will ich mit meinem
Lieber wieder ein in der Hofstraße und drei
Trainsteier bei Gmünd. Habe mich
nirgend für von meinem Kaufmann
Arbeitsverhältnis zu bringen - wurde
mir aber nicht zu mich zu nicht -
denn es mir nicht so sehr wie von
Ursprung des vorigen Jahres, jedenfalls
bleibe ich nicht allein in der Gmünd.

Die Unterrichtsverwaltung in der "Kunstschule
für Frauen und Mädchen" ist zu dem
Punkte sehr gut beigefallen, habe mich nicht
mit meinem Kaufmann der Gmünd gegeben

Bitte mindestens einen Vorkurs vor
der Prüfung für Schirnböcke nicht ungenügend
aufzunehmen.

Mein Preis und ich Kette für die Gmünd
in der Hofstraße die Gründe gegeben
Ludwig Nischalek